



28. November 2016

Medienmitteilung

Neues Leitbild soll zu gemeinsamem Destinationsmanagement führen

Die Interessenvertreter der Melchsee-Frutt haben ein Leitbild erarbeitet, die Tourismusdestination wird sich für die Zukunft neu aufstellen. Mit der Bildung eines Destinationsmanagements wollen die Leistungserbringer die Zusammenarbeit in den Bereichen Gästebetreuung, Produktegestaltung und -vermarktung sowie in Bezug auf einen gemeinsamen kommunikativen Auftritt gegen aussen verstärken. Damit sollen der Gästeservice gesteigert, Ressourcen und Synergien effizienter genutzt sowie das Profil der Marke Melchsee-Frutt gezielt gestärkt werden.

Auf Initiative der Korporation und der Frutt Resort AG sowie unter der Leitung von Korporationsrat Urs Bucher wurde im August 2015 eine Strategieguppe gegründet, die sich mit der Erarbeitung eines Leitbildes und der Weiterentwicklung der Melchsee-Frutt als Naherholungs- und Ferienregion befasste. Das Gremium setzte sich zusammen aus Vertretern der Korporation, Alpgenossenschaft, Sportbahnen, Hotellerie/Gastronomie, IG Melchsee-Frutt Freunde, Investoren, Skischule, Gemeinde Kerns, Tourismusorganisationen und Privatpersonen.

Leitbild zur Initialisierung des Destinationsmanagements

Das unter dem Titel «ZusammenWachsen» erarbeitete Leitbild ist in enger Abstimmung mit dem 2010 initiierten Entwicklungskonzept Melchsee-Frutt entstanden. Es widmet sich vielschichtigen Themenfeldern wie Verkehr/Transport, Landschaft, Ökonomie, ökologische Wertschöpfung, soziales Umfeld und Gästennutzen. Wesentlicher Bestandteil des Anfang November von den Mitgliedern der Strategieguppe unterzeichneten Dokumentes ist dabei die Absichtserklärung zur Gründung eines Destinationsmanagements.

Urs Bucher, Mitinitiant und Leiter der Strategieguppe: «Das Leitbild ist für die Zukunft ein wichtiger Wegweiser. Noch stärker zu gewichten ist allerdings das Ergebnis, dass es uns gelungen ist, die Interessenvertreter und Leistungserbringer auf Melchsee-Frutt an einen Tisch zu bringen. Der intensive Austausch im Erarbeitungsprozess hat gezeigt, dass die Interessen, Ansprüche, Wünsche und Ziele bei allen Beteiligten in den wesentlichen Punkten übereinstimmen. Nun ist zu wünschen, dass der Konsens und das Engagement der Strategieguppe auch in die Umsetzung des Leitbildes und in die Ausarbeitung der neuen Strukturen der zukünftigen Vermarktungsorganisation einfließen mögen.»

Viele Leistungserbringer – ein gemeinsamer Anbieter

Durch die Bildung eines Destinationsmanagements sollen der Gästenutzen gesteigert, Synergien effizienter genutzt, das touristische Potential besser ausgeschöpft und die Marke Melchsee-Frutt weiter gestärkt werden. Mit der gemeinsamen Vermarktungsorganisation will man insbesondere die Einbindung aller Interessenvertreter intensivieren sowie das Dienstleistungsangebot erweitern und dessen Vermarktung professionalisieren. Voraussetzung dafür sind gemeinsame Werbemassnahmen, die Bündelung von Angeboten und Veranstaltungen sowie die Verbesserung der touristischen Infrastruktur. Vorgesehen ist, dass der Gast zukünftig an einer zentralen Informationsstelle auf Melchsee-Frutt und auf der Website der Destination sämtliche Angebote und Dienstleistungen der ansässigen Leistungserbringer aus einer Hand kompakt und kundenfreundlich buchen kann.

Operative Umsetzung für 2018 geplant

Daniel Dommann, Geschäftsführer a.i. Sportbahnen Melchsee-Frutt: «Der Gast nimmt Melchsee-Frutt bereits jetzt als eine übergeordnete Dachmarke wahr. Diese starke Identifikation sowie die Intensivierung der Zusammenarbeit verschiedener Leistungserbringer – von der Bahn über die Hotellerie und Gastronomie, den Alpgenossen bis zu diversen Dienstleistern – wollen wir mit dem Destinationsmanagement weiter voranbringen. Die Organisation soll der Dreh- und Angelpunkt für alle touristischen Belange von allgemeiner Bedeutung auf Melchsee-Frutt werden. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir mit diesen neuen Strukturen positive und nachhaltige Akzente setzen können.»

Eine eigenständige Projektgruppe – bestehend aus Vertretern der Sportbahnen, der Hotellerie/Gastronomie und der Skischule Melchsee-Frutt – wird im Lauf der nächsten Monate die Strukturen für die Schaffung eines Destinationsmanagements ausarbeiten. Die Organisation soll voraussichtlich 2017 gegründet und ab 2018 operativ tätig werden.

Präsentation des Leitbildes

In einem ersten Schritt wird das neue Leitbild am 29. November 2016 anlässlich der Gemeinde- und Korporationsversammlung der Öffentlichkeit präsentiert. Zur Qualitätssicherung will sich die Strategieguppe alljährlich treffen, um die Umsetzung der Massnahmen und die Einhaltung der Leitplanken zu überprüfen.

Hinweis für Medienschaffende:

Für weitere Informationen stehen Ihnen Urs Bucher, Korporationsrat Kerns (Telefon: 079 787 43 16), und Daniel Dommann, Geschäftsführer a.i. Sportbahnen Melchsee-Frutt (Telefon 041 669 70 60) zur Verfügung.